

Die Erbin der Götter und der Lord des Lebens

Sess+kag Eine ff mit vielen Problemen. Epilog ist on. Vielen lieben dank, fürs lesen. *knuddel euch alle*

Von Miru-lin

Kapitel 1: Eine Innere Stimme???

Hallo

Ich hab nicht viel zu sagen.

ich wünsche euch viel spaß beim lesen.

Gruß eure Miru-lin

Legende

„.....“ = reden

/...../ = denken

°.....° = Stimme die man mit dem Wind hört

(.....) = mein Gequatsche

Kapitel 1: Eine Innere Stimme???

Ein leichter Wind weht über die Wälder.

Sesshoumaru stoppt und schaut in Höhe. Seine Begleiter bleiben auch stehen und schauen ihren Herren fragend an.

„Jaken! Du passt auf Rin auf! Ich hab was zu erledigen!“, sagt Sesshoumaru und wendet sich zum gehen.

„Sesshoumaru-sama! Kommt ihr bald zurück?“ fragt Rin besorgt

Sesshoumaru schaut kurz zu ihr. Als sie lächelt läuft er weiter.

Bei Inuyasha und Co.

Die Gruppe läuft einige Felder entlang, als eine leichte Windbriese durchzieht.

Kagome bleibt stehen und genießt den Wind.

°Komm zu mir, bitte komm zu mir!°

Überrascht schaut Kagome in allen Richtungen. Ihre Freunde, sind auch stehen geblieben und schauen sie an .

„Kagome! Was ist denn los?“, fragt Sango

„Habt ihr die Stimme nicht gehört?“, fragt Kagome zurück.

„Welche Stimme?“, kommt es von allen, wie aus dem gleichen Mund.

„Ich Hab eine Männerstimme gehört!“, antwortet Kagome und schaut sich um.

„Bestimmt hast du dir das nur eingebildet! Wir machen bald Rast!“, sagt Inuyasha und dreht sich wieder um.

Nach einer Weile haben alle es wieder vergessen. Nur Kagome schaut nachdenklich aus.

Inuyasha schaut immer wieder zu ihr, um zu sehen ob es ihr auch gut geht.

Als sie eine alte Hütte finden, macht Miroku Feuer und Sango macht das essen.

Nachdem alle gegessen haben unterhalten sie sich kurz und legen sich auch gleich schlafen.

Als fast alle eingeschlafen sind, steht Kagome auf und geht aus der Hütte. Nachdenklich schaut sie in den dunklen Himmel.

/Was war das nur für eine Stimme? Und wie soll ich zu ihr?/ denkt Kagome bei sich

„Kagome!“

Schnell dreht sich Kagome um und sieht in das besorgte Gesicht von Inuyasha.

„Denkt du immer noch an die Stimme?“, fragt Inuyasha

Entlarvt, schaut Kagome auf den Boden.

„Was war an ihr so eigenartig das du sie nicht vergessen kannst?“, ist Inuyashas nächste frage.

„Die stimme war nicht das, warum ich sie nicht vergessen kann...“ sagt Kagome und schaut wieder in den Dunkeln Himmel „es war das was sie sagte, was mich so nachdenklich macht!“

„Was hat sie zu dir gesagt?“, fragt Inuyasha neugierig

„Sie sagte, ich solle zu ihr kommen, es schien dringend zu sein. Aber warum und wohin ich sollte, hat sie mir nicht gesagt!“, sagt Kagome und versinkt wieder in ihren Gedanken. Ein kleiner Stoß auf den Kopf lässt sie wieder zu Inuyasha, schauen.

„Mach dir nicht so viele Gehdanken! Geh schlafen!“, sagt er streng.

Kagome lächelt und geht dann zurück in die Hütte. Inuyasha schaut sich noch einmahl um und dann geht auch er in die Hütte zurück.

Die ganze Nacht bewacht Inuyasha den Schlaf seiner Freundin.

Kagome steht, allein, auf einer Wiese. Ein leichter Wind spielt mit ihren Haaren und Kleidern.

°Komm zu mir! Bitte! Komm! Wir brauchen dich! Komm zu MIR!°

Kagome dreht sich in allen Richtungen, doch sie sieht keine Personen.

„Wie soll ich zu dir kommen? Wozu brauchst du mich?“, ruft sie in den Wind Kagome

°Komm zu mir! Komm, so schnell wie möglich, zu mir!°

„Wie denn?“, schreit Kagome

Plötzlich fängt der Wind an stärker zu wehen, so stark das Kagome ihre Augen schießen muss.

Als sie wieder aufwacht, hat der Wind nachgelassen.

Sie hört ein Ast Knacksen und dreht sich schnell um. Ihre Augen reisen sich auf, als sie sieht wer da auf sie zu kommt. (wer kommt den da?)

Schnell dreht sie sich um und rennt weg. (Angsthase!) Als sie nach hinten schaut, sieht sie das er sie verfolgt.

Sie rennt und rennt, bis sie an einer Schlucht stehen bleiben muss. Sie dreht sich um und sieht wie er langsam ihr immer näher kommt.

„Komm mir ja nicht zu nahe!“, schreit sie ihn an, doch er läuft gelassen auf sie zu bis, er vor ihr steht und sie kalt anschaut.

„Geh weg!“, schreit sie wieder.

.....

und wie es weiter geht erfährt, ihr in den Nächste Kapitel, deren Titel lautet

Ein Albtraum nach dem andren!!!

Also schön neugierig bleiben.

Miru-lin